

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

21.05.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 241| 2021

**Komplexkontrolle zur Bekämpfung der Straßenkriminalität
| Passanten belästigt und nach Wachmann geschlagen |
Geschwindigkeitskontrolle im Baustellenbereich**

Chemnitz

Komplexkontrolle zur Bekämpfung der Straßenkriminalität

Zeit: 20.05.2021, 13:00 Uhr bis 21:30 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1688) Zur Bekämpfung der Straßen- und insbesondere Betäubungsmittelkriminalität führte die Polizeidirektion Chemnitz gestern wieder eine Komplexkontrolle in der Innenstadt durch. Dabei wurden über den Nachmittag bis in die Abendstunden insgesamt sechs Straftaten festgestellt, überwiegend Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz. Zudem wurden neun Verstöße gegen die Sächsische Corona-Schutzverordnung angezeigt.

Im Bereich Bahnhofstraße/Moritzstraße kontrollierten die Polizisten zwei junge Männer (24/afghanische Staatsangehörigkeit; 39/pakistanische Staatsangehörigkeit), die jeweils geringe Mengen Cannabis dabei hatten. Kurze Zeit später wurden dort erneut geringe Mengen der Droge (ca. acht Gramm) bei einem 23-jährigen Deutschen sichergestellt. Die hatte er offenbar zuvor bei einem jungen Mann käuflich erworben, der im weiteren Verlauf ebenso identifiziert werden konnte. Auch gegen den mutmaßlichen Dealer (21/syrische Staatsangehörigkeit) wird nun ermittelt.

Auf die Kontrolle einer Gruppierung, die sich an der Annenstraße aus unterschiedlichen Hausständen gemeinsam aufgehalten hatte, folgten

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

neun Anzeigen wegen Verstößen gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung.

Weiterhin war den Beamten in der Straße Am Wall die schwankende Fahrweise eines Fahrradfahrers aufgefallen, der in der weiteren Folge auch zu Sturz kam. Wie sich herausstellte, stand der 50-jährige georgische Staatsangehörige unter Alkoholeinfluss (Atemalkoholtest: 1,48 Promille). Für ihn folgten eine Blutentnahme und eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr.

Außerdem kontrollierten die Beamten am Abend noch einen 27-jährigen marokkanischen Staatsangehörigen, dessen Wade mit einem Hakenkreuz tätowiert war. Gegen ihn wird wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ermittelt. (gö)

Verdacht einer exhibitionistischen Handlung/Zeugen gesucht

Zeit: 20.05.2021, 13:05 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(1689) Am Zaun einer Grundschule in der Heinrich-Beck-Straße haben zwei Mädchen gestern einen Mann gesehen, der sich die Hose heruntergezogen haben soll. Die Polizei wurde durch eine Hort-Mitarbeiterin informiert. Der Unbekannte wurde von den Kindern als älterer Mann mit Halbglatze und Bauchansatz beschrieben, der ein blaues T-Shirt und eine dunkle Kapuzenjacke trug. Die Polizei geht dem Verdacht einer exhibitionistischen Handlung nach.

Zeugen, die gegen 13 Uhr dort Personen gesehen haben bzw. Hinweise zum beschriebenen Mann geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Zeugen können sich unter Telefon 0371 5263-0 an das Polizeirevier Chemnitz-Südwest wenden. (gö)

Gartenlaube brannte

Zeit: 21.05.2021, 09:15 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Bernsdorf

(1690) In der Eislebener Straße brannte heute Vormittag eine Gartenlaube nieder. Dessen Eigentümer (27) hatte den Brand bemerkt. Er wurde durch die Flammen nach bisherigem Kenntnisstand leicht verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Ersten Erkenntnissen zufolge war offenbar im Inneren der Laube Feuer gelegt worden. Schadensangaben liegen noch nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Brandgeschehen aufgenommen. (gö)

Passanten belästigt und nach Wachmann geschlagen

Zeit: 20.05.2021, 09:15 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(1691) Ein alkoholisierter Mann (54) musste gestern in Gewahrsam genommen werden, nachdem er Passanten belästigt und einen Security-Mitarbeiter versucht hatte, zu schlagen.

Der deutsche Staatsangehörige soll zuvor in einem Einkaufscenter am Thomas-Mann-Platz Passanten und Kunden belästigt haben. Ein hinzugerufener Wachmann (38) sprach ihn an und forderte ihn auf, das Center zu verlassen. Daraufhin beleidigte der 54-Jährige den Sicherheitsmitarbeiter und schlug nach ihm. Auch gegenüber den alarmierten Polizisten verhielt er sich aggressiv und wollte sein Personaldokument nicht aushändigen. Zur Unterbindung weiterer Störungen wurde er bis zum Nachmittag in Gewahrsam genommen. (gö)

Überholer und Abbieger kollidierten

Zeit: 21.05.2021, 07:50 Uhr

Ort: OT Adelsberg

(1692) An einer Grundstückseinfahrt in der Georgstraße kam es am Freitagmorgen zu einem Zusammenstoß zwischen einem überholenden Krad BMW und einem abbiegenden Pkw Mercedes (Fahrer: 64). Dabei erlitt der Motorradfahrer (42) leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.500 Euro. (Kg)

Kollision beim Ausparken

Zeit: 21.05.2021, 07:55 Uhr

Ort: OT Kapellenberg

(1693) Beim Ausparken in der Parkstraße kam am Freitagmorgen ein Pkw Toyota (Fahrerin: 74) von der Fahrbahn ab, stieß zwischen zwei parkenden Fahrzeugen (Pkw VW, Peugeot-Kleintransporter) hindurch und prallte gegen einen Fahrradständer. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro (Kg)

Auffahrunfall an Einmündung

Zeit: 20.05.2021, 13:00 Uhr

Ort: OT Gablenz

(1694) Auf der Carl-von-Ossietzky-Straße hielt am Donnerstag an der Ampel zur Einmündung Südring die 34-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda verkehrsbedingt. Der 34-jährige Fahrer eines Lkw Mercedes fuhr auf den haltenden Skoda, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 8.000 Euro entstand. Die Skoda-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Container in Brand gesetzt/Zeugengesuch

Zeit: 20.05.2021, 21:25 Uhr bis 21:40 Uhr

Ort: Freiberg

(1695) In der vergangenen Nacht kam es in vier Fällen zu Mülltonnenbränden. Zunächst stand gegen 21:25 Uhr im Roten Weg eine Papiermülltonne in Flammen und wurde dadurch zerstört.

Wenige Minuten später, gegen 21:30 Uhr, wurde ein brennender Restmüllcontainer in der Straße Am Bahnhof gemeldet. Der Behälter wurde leicht beschädigt.

Noch während der Löscharbeiten informierte ein Mitarbeiter einer Firma die Einsatzkräfte über zwei weitere Brände in der Dörnerzaunstraße. Ein Papiercontainer an einem Firmengebäude brannte komplett nieder. Das Feuer beschädigte dabei die Fassade sowie ein Fenster des angrenzenden Gebäudes. Die Feuerwehr löschte den Brand. Verletzt wurde niemand. Hierbei entstand ein Sachschaden von mehreren tausend Euro. Ein weiterer, auf dem Nachbargrundstück stehender Papiercontainer war ebenfalls in Brand gesetzt worden, wobei dieser leicht beschädigt wurde.

Der Schaden an den Müllbehältern beläuft sich insgesamt auf einige hundert Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat am Donnerstagabend Personen oder Fahrzeuge im Bereich des Roten Weges, der Straße Am Bahnhof sowie in der Dörnerzaunstraße gesehen, die mit den Bränden in Verbindung stehen könnten? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier Freiberg unter der Rufnummer 03731 70-0 entgegen. (mg)

Geschwindigkeitskontrolle im Baustellenbereich

Zeit: 20.05.2021, 08:45 Uhr bis 10:55 Uhr

Ort: Waldheim

(1696) Nach Hinweisen kontrollierte die Chemnitzer Verkehrspolizei am Donnerstag in der Waldstraße (S 36), im Bereich der Baustelle Diedenhainer Viadukt, die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 30 km/h.

In den gut zwei Stunden Messzeit wurden insgesamt 701 Fahrzeuge gemessen, von denen 134 Fahrzeugführer die Geschwindigkeit überschritten. 126mal lagen die Überschreitungen im Verwarngeldbereich, acht Fahrzeugführer müssen mit Post von der Bußgeldstelle rechnen. Die höchste Überschreitung wurde bei einem Transporter festgestellt, der die Messstelle mit 57 km/h passierte. Der Fahrzeugführer kann nun mit einem Bußgeld von 70 Euro und einem Punkt im Verkehrszentralregister belangt werden. (Kg)

Linksabbieger kollidierten

Zeit: 21.05.2021, 10:20 Uhr

Ort: Döbeln

(1697) Von der Kleinen Kirchgasse nach links auf einen Parkplatz bog am Freitag der 72-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes ab. Der nachfolgende Fahrer (46) eines Quads bog ebenfalls nach links auf den Parkplatz ab. Beim Abbiegen kam es zur Kollision zwischen beiden Fahrzeugen, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 600 Euro entstand. Der Quad-Fahrer kippte durch den Anstoß um. Er erlitt schwere Verletzungen und wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht. (Kg)

Fahrradfahrer an- und dann davongefahren/Zeugen gesucht

Zeit: 19.05.2021, 18:15 Uhr

Ort: Leisnig

(1698) Im Einmündungsbereich Georg-Friedrich-Händel-Straße/Johannes-R.-Becher-Straße kam es vergangenen Mittwoch zu einem Zusammenstoß zwischen einem bisher unbekanntem, roten Pkw und einem Fahrradfahrer.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand bog der Fahrradfahrer (68) von der Georg-Friedrich-Händel-Straße in die Johannes-R.-Becher-Straße ab, aus der zur selben Zeit ein bisher unbekannter roter Kleinwagen gefahren kam. Das rote Auto stieß gegen den abbiegenden Fahrradfahrer, der durch den Anstoß stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Die unbekannte Fahrerin des roten Kleinwagens hielt kurz an, stieg aus und erkundigte sich nach dem Befinden des 68-jährigen. Danach wollte sie ihren Pkw wohl zur Seite fahren, entfernte sich jedoch letztendlich vom Unfallort. Der Fahrradfahrer beschrieb die Autofahrerin als schlanke, etwa 1,70 Meter große Frau mit dunkler Hautfarbe und dunklen, glatten, halblangen Haaren.

Wer kann Angaben zum Geschehen, zum unbekanntem, roten Pkw und dessen Fahrerin machen? Die Fahrzeugführer, die zu diesem Zeitpunkt den Bereich befuhren, könnten wichtige Zeugen sein. Unter Telefon 03431 659-0 werden Hinweise im Polizeirevier Döbeln entgegengenommen. (Kg)

Über Feld davongefahren

Zeit: 20.05.2021, 09:45 Uhr

Ort: Claußnitz, OT Röllingshain

(1699) Der 81-jährige Fahrer eines Pkw VW befuhr am Donnerstag die K 8251 aus Richtung Röllingshain in Richtung Ottendorf. In einer Kurve kam der VW nach rechts von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einem Verkehrszeichen und blieb auf einem angrenzenden Feld stehen. Im weiteren Verlauf fuhr der 81-jährige weiter über das Feld bis zur nächsten Grabenüberfahrt und entfernte sich unerlaubt vom Unfallort. Ein Zeuge hatte die Polizei informiert und Hinweise zum Fahrzeug übermittelt, woraufhin der VW und dessen Fahrer ausfindig gemacht werden konnten. Bei dem Unfall wurde niemand verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. Eine Anzeige gegen den VW-Fahrer wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort wurde gefertigt. (Kg)

Autos kollidierten im Einmündungsbereich

Zeit: 20.05.2021, 16:30 Uhr

Ort: Lunzenau

(1700) Von der Altenburger Straße nach rechts in die Erich-Weinert-Straße bog am Donnerstag der 37-jährige Fahrer eines Pkw Audi ab. Gleichzeitig bog die 57-jährige Fahrerin eines Pkw Seat von der Erich-Weinert-Straße nach rechts in die Altenburger Straße ab. Im Einmündungsbereich kollidierten beide Autos miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.500 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Erzgebirgskreis

Zeugen zu Körperverletzung gesucht

Zeit: 20.05.2021, 17:30 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(1701) Der Kriminaldienst des Polizeireviers Aue ermittelt in einem aktuellen Fall wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung in der Bahnhofstraße/Schulbrücke und sucht Zeugen.

Vor einem Imbiss waren am Donnerstagnachmittag drei Männer (22, 35, 49) in einen Disput geraten. Anschließend soll der 35-Jährige durch das Duo an die Schaufensterscheibe des Imbisses gedrückt und gewürgt worden sein. In der Folge konnte sich der 35-Jährige aus der Situation befreien und die Polizei verständigen. Der Geschädigte erlitt leichte Verletzungen, die jedoch nicht ärztlich versorgt werden mussten.

Die alarmierten Polizeibeamten konnten vor Ort die beiden Tatverdächtigen (beide türkische Staatsangehörigkeit) sowie den 35-Jährigen antreffen. Nach den polizeilichen Maßnahmen vor Ort konnten die Beteiligten ihrer Wege gehen.

Zeugen, die Angaben zum Geschehen bzw. zum Tatablauf sowie den jeweiligen Tatbeteiligungen machen können, werden gebeten, sich unter Telefon 03771 12-0 an das Polizeirevier Aue zu wenden. (mg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 20.05.2021, 19:40 Uhr

Ort: Lößnitz

(1702) In der Schneeberger Straße kontrollierten am Donnerstagabend Polizisten einen 36-jährigen Autofahrer. Dabei nahmen sie Alkoholgeruch bei dem Mann wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,0 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Zwei Schwerverletzte bei Auffahrunfall

Zeit: 20.05.2021, 10:00 Uhr

Ort: Eibenstock

(1703) Am Donnerstagvormittag befuhr der 80-jährige Fahrer eines elektrisch angetriebenen Dreirads die Schneeberger Straße (S 275) in Richtung Ortszentrum. Bei einem Anstieg der Straße von sechs Prozent war das Dreirad bauartbedingt sehr langsam unterwegs. Auf Höhe Am Gerstenbergweg näherte sich von hinten ein Pkw VW dem Dreirad. Um nicht aufzufahren, wich der 68-jährige VW-Fahrer nach links aus, konnte einen Zusammenstoß jedoch nicht mehr vermeiden. Durch den Anstoß wurde das Dreirad von der Fahrbahn geschoben und überschlug sich im angrenzenden Graben. Beide Fahrzeugführer erlitten bei dem Unfall schwere Verletzungen. Der 80-Jährige wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. (Kg)

Anstoß beim Losfahren

Zeit: 20.05.2021, 16:00 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(1704) Auf der Dr.-Külz-Straße fuhr am Donnerstagnachmittag der 24-jährige Fahrer eines Pkw BMW vom Fahrbahnrand los und kollidierte dabei mit einem vorbeifahrenden Leichtkraftrad MZ. Durch den Anstoß stürzte der 16-jährige MZ-Fahrer, wobei er schwere Verletzungen erlitt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

In Schule eingebrochen

Zeit: 19.05.2021, 10:00 Uhr bis 20.05.2021, 11:45 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(1705) Über ein aufgebrochenes Fenster sind Unbekannte in ein Schulgebäude in der Pestalozzistraße eingestiegen. In der Folge drangen die Einbrecher in ein Büro ein und durchsuchten einen Schrank. Nach einem ersten Überblick entwendeten die Täter nichts. Es entstand ein Sachschaden von mehreren hundert Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Garage beschmiert

Zeit: 20.05.2021, 21:45 Uhr polizeibekannt

Ort: Hohndorf

(1706) Unbekannte Täter beschmierten eine Garage in der Lichtensteiner Straße mit einem schwarzen Schriftzug auf einer Länge von rund 1,8 Metern. Die Kosten zur Beseitigung des Schriftzuges mit einem politisch-religiösen Inhalt, die den Verdacht der Volksverhetzung begründen, werden auf rund 200 Euro geschätzt. Die Kriminalpolizei ermittelt nun wegen Sachbeschädigung und des Verdachts der Volksverhetzung. (mg)

Abgekommen und gestürzt

Zeit: 20.05.2021, 20:45 Uhr

Ort: Lugau, OT Ursprung

(1707) Am Donnerstagabend war eine 17-Jährige mit ihrem Simson-Moped in der Oberlungwitzer Straße in Richtung Oberlungwitz unterwegs. Dabei kam sie nach rechts von der Fahrbahn ab und stürzte. Die 17-Jährige erlitt schwere Verletzungen. Am Moped entstand Sachschaden in Höhe von etwa 2.000 Euro. (Kg)